

Wir in Hoetmar

aktuell

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger



Schöne Ferien!



Jugendtreff-Gelände umgestaltet

Vereinsleben Ehrenamtlichen Engagements der Kegelclubs „Die Sprinter“, „Die Tucker“, und „DIK“

Anfang dieses Jahres wurde der seit längerer Zeit ungenutzte Jugendtreff hinter der Turnhalle abgerissen. Nun nimmt das Gelände dank des ehrenamtlichen Engagements der Kegelclubs „Die Sprinter“, „Die Tucker“, „DIK“ und anderen ein neues Gesicht an. „Wir entwickeln ein lebensgroßes Schachfeld, stellen Sitzgelegenheiten auf und bauen einen Sandkasten“, berichtet Bruno Peter, der das Gelände überplant hat. Ziel sei es, ei-

nen Mehrgenerationenplatz – einen Platz für Jung und Alt – zu gestalten. Das Schachfeld könne von allen Altersklassen genutzt werden, der Sandkasten sei für alle Kinder gedacht. Inzwischen konnten die Arbeiten abgeschlossen werden, so dass am 17. Juni, als die angrenzende Dechant-Wessing-Schule ihre Partnerschaft mit der Don Bosco School aus dem niederländischen Hengelo feierte, dort keine Baustelle mehr vorzufinden war.



Michael Dorgeist, Ansgar Drees, Olaf Heitwerth, Peter Sengenhorst, Georg Schwienhorst und Bruno Peter (von links).

Hoetmarer Feuerwehreinsatz im Kreis Mettmann

Die starken Unwetter über Deutschland am Pfingstmontagabend sorgten für den Einsatz eines Löschzuges der Feuerwehren des Kreises Warendorf. Dieser wurde zur überörtlichen Hilfe in das Bergische Land entsandt, um bei der Beseitigung von Sturmschäden zu helfen. Mit dabei war der Löschzug Hoetmar. Vor Ort gingen die Einsatzkräfte zunächst an der Feuer- und Rettungswache in Ratingen in Bereitstellung, bevor sie die Kameraden aus dem Bergischen ablösten.

beitet. Einsatzort für die Einsatzkräfte des Kreises war die Stadt Erkrath. Dort wurden Bäume, die abgeknickt waren oder die gegen Hauswände lehnten und drohten umzustürzen, mit Hilfe von Kettensägen beseitigt. Nachdem Dienstag nacht keine weiteren Unwetter über die Erkrath gezogen sind, konnten die Einsatzkräfte um drei Uhr nachts abrücken.



Für Hoetmar im Einsatz waren Hoetmars Löschzugführer Willi Kottenstedde, stellvertretender Stadtbrand-

meister Lars Recker, Josef Recker, Theo Vogel-Hanhoff, Marina Austerhoff, Sandra

Lissewski, Ludger Heuckmann, Christoph Kortenjann und Klaus Höving.



fast 30 Jahre Erfahrung

Aluminium- und Glaskonstruktionen
 Düpmann Aluminium-Systeme GmbH
 Inhaber Eckart Oberleitner
 Holtrup 46
 48231 Warendorf-Hoetmar
 Tel. 0 25 85 - 93 03-0
 Fax 0 25 85 - 93 03 11
 info@duepmann-alu.de
 www.duepmann-alu.de

Aluminium DÜPMANN
 Profile mit System

Kameradschaftsfest ehemaliger Soldaten Hoetmar

Vereinsleben Den Opfern von Krieg und Gewalt gedacht



Der Vorsitzende der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Manfred Laszewski hielt die Ansprache am Ehrenmal.

Seit dem Jahr 1871 gibt es die Kameradschaft ehemaliger Soldaten Hoetmar. Einst als Kriegerverein gegründet, ist ihre heutige Zielsetzung mahndes Gedenken an die Toten von Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus sowie das Eintre-

ten für einen dauerhaften Frieden. Im Rahmen des traditionellen Kameradschaftsfestes, wurde am Sonntagmorgen am Ehrenmal vor der Lambertuskirche den Opfern von Krieg und Gewalt gedacht.

„Gedenken heißt für uns, wir haben euch nicht vergessen, wir wollen aus der Vergangenheit lernen, den Mut aufbringen, nie wieder Krieg zuzulassen“, sagte Manfred Laszewski in seiner Ansprache. Laut dem Vorsitzenden der Kameradschaft erinnere das vor 101 Jahren eingeweihte Ehrenmal nicht wie einst ursprünglich vorgesehen an ruhmreiche Kriege, sondern an die gefallen Söhne des

Dorfes. Die beiden Weltkriege bezeichnete Laszewski als „kollektiven Albtraum und unverzichtbaren Bestandteil der europäischen Integrationsprozesses“. Der aktuell andauernde Friede in Europa sei keineswegs selbstverständlich und müsse immer wieder neu erarbeitet werden. Gemeinsam müsse man deshalb an die Vergangenheit erinnern und Kriege in unterschiedlichsten Regionen der Welt als riesige Fehler kritisieren.

Zum Gedenken an die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus wurde nach der Rede ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt. Die Gedenk-

feier, an der auch der Schützen- und Heimatverein, die Feuerwehr Hoetmar und die Kameradschaft ehemaliger Soldaten Freckenhorst teilnahmen, hatte am Morgen mit dem Hochamt in der Lambertuskirche begonnen. Die Messe wurde von Dechant Manfred Krampe und Pater Joshy gefeiert, die musikalische Gestaltung hatte der Orchesterverein Freckenhorst inne. Das Kameradschaftsfest ging anschließend mit einem Frühschoppen in der Gaststätte Northoff weiter. Dort hatten sich die Mitglieder bereits am Samstagabend zum gemütlichen Beisammensein und Kartenspielen getroffen.



Landhandel Gersmann KG
 Telefon 0 25 85 / 4 65
 Telefax 0 25 85 / 8 85
 Ahlener Straße 3
 48231 Warendorf (Hoetmar)
 www.landhandel-gersmann.de

agrifirm
 Erfolg verbindet

ADC Elektronik GmbH
 Computer · Elektronik · Modellbau · Alarmanlagen
 Lautsprecher · HIFI · Musikverleih

Hol- und Bringservice für Hoetmar!

Beachten Sie unsere neue Homepage!
www.adc-computer.de

Überraschungen bei „Klick mich“!

Computer

- Desktop-PCs, Notebooks, Tablet-PCs
- Drucker, Monitore
- Speichermedien
- Reparatur-Service

Elektronik

- LED Lenser®
- Hightec-Taschenlampen
- Laser-Effektgeräte
- LED-Leuchtmittel

Modellbau

- Indoor- und Outdoor-Hubschrauber
- RC-Autos und -Boote
- Ersatzteile

Östingstraße 13b · 59063 Hamm
 Telefon (02381) 91591-0
 E-Mail dgraner@adc-computer.de

Revanche für die Vorjahresniederlage

Vereinsleben Sieg der 42. Nilspiele ging an den Süden

Der Süden hat die 42. Nilspiele des SC Hoetmar für sich entschieden und Revanche für die Vorjahresniederlage gegen den Norden genommen. Nach

der Theke Freundschaften und die Gemeinschaft gepflegt.

Im Mittelpunkt standen natürlich die sportlichen Wett-



Die 42. Nilspiele des SC Hoetmar wurden auf der Brücke am Kindergarten offiziell eröffnet.

15 Entscheidungen in fünf Tagen, hieß es am Sonntagabend in der Gesamtwertung 9:6. Doch als Gewinner der Nilspiele durfte sich ganz Hoetmar fühlen, wurden doch an

kämpfe zwischen den beiden Dorfhälften. Als Grenze dient traditionell der Wiener Bach. Bis zum Samstagabend entwickelte sich ein spannendes Duell auf Augenhöhe, es



Das Entenrennen auf dem Nil, sonst bekannt als Wiener Bach, wurde von zahlreichen schaulustigen Kindern verfolgt.

stand 5:5. Während der Norden die Spiele der Junioren im Tischtennis und Tennis, bei der Volleyball-U20, im Volleyball-Senioren-Mixed und bei den Minikickern/U8/U9 gewann, siegte der Süden bei

den Tennis- und Tischtennis-Senioren, beim Altherren- und Damennilspiel sowie bei der U16/U18 im Volleyball. Die Entscheidung, musste also am Sonntag, der ganz im Zeichen des Fußballs stand, fal-



Bei den Tennis-Junioren gewann der Norden (rechts) mit 2:5.



Bei den Tennis-Senioren siegte der Süden mit 5:1.



Die Nilspiel-Erfinder trafen sich am Freitagabend. Hier probiert sich Lambert Pinkerneil an der Torwand.



Sommer, Sonne, Sand – am Beachvolleyball-Turnier der Jugend nahmen fünf Mannschaften teil, „Die Jungs“ gewannen.



Impression vom Beachvolleyball.



Heinz Brinkmann (l.) und Dieter Langer präsentieren den „Nil-Dollar“ – rote und schwarze Wertmarken – als inflationssichere Währung.



5:0 für den Norden (hellgelbe Trikots) hieß es am Ende bei den Minikickern/U8/U9.



Spielszene von den Minikickern.

Echtes Handwerk mit Laib und Seele...

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag 06.00 - 18.00 Uhr
Samstag 06.00 - 12.30 Uhr
Sonntag/Feiertag 08.00 - 12.30 Uhr

Freude am Genuss!

DIEPENBROCK

Ihr Münster-Land-Bäcker

Raiffeisenstr. 20 • 48231 Hoetmar • Tel. 025 85 / 94 0 69 10 • www.baekerei-diepenbrock.de

Hoetmar
Golddorf mit
goldigen Backwaren
von Diepenbrock

Das Blumenhues
Floristik • Dekorationen

Ahlener Straße 8 a
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85 / 94 05 06
Telefax 025 85 / 94 05 07
dat-blomenhues@huerkamp-gmbh.de
www.dat-blomenhues.de

Öffnungszeiten

Montag + Dienstag
9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Mittwoch – geschlossen –

Donnerstag + Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Samstag
9.00 – 13.00 Uhr

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/77 20





Christian Brinkmann kümmerte sich um die Anzeigetafel am Sportlerheim.

len. Zwar gewann die U10/ U11 aus dem Norden ihr Spiel, alle anderen Duelle, nämlich bei den U15-Mädchen, der C/D-Jugend, der A/B-Jugend und bei den Senioren gingen aber an den Süden.

als inflationssichere Währung seine Wiederbelebung. Zwischen den einzelnen Wettkämpfen sorgten die Tanzgruppen der Breitensportabteilung für Stimmung und durften nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen.



Die „Golddorffotten“, eine Spielvereinigung der „Gold-Dorf-Jungs“ und „Party-People“, gewann das Völkerballturnier.



Michael Offers (l.) und Jogi Steltenkamp stoßen auf ihr gutes Ergebnis beim Beachvolleyball an.



Jugendobmann Nils Recker verteilte nach den Spielen an alle Aktiven Medaillen.



Rund 20 Teilnehmer trotzten 30 Grad Hitze und nahmen am 2. Niltraditionslauf teil.

Es ging aber am Wochenende nicht nur um Nilpunkte. Nach dem offiziellen Grenzschild-aufstellen und dem Entenrennen auf dem Nil, das Leni Elkmann gewann, gab es zahlreiche weitere Sportangebote. Beim Beachvolleyball-Turnier am Samstag setzten sich im Jugendbereich „Die Jungs“ vor „Farfalla“ durch, bei den Senioren gewann „Vorhang auf“ vor „Imposant“. Lediglich zu Platz zwei reichte es für „Vorhang auf“ beim Völkerball-Turnier der Landjugend, wo die „Golddorffotten“ siegten. Trotz 30 Grad Hitze ließen es sich am Samstag rund 20 Läufer nicht nehmen, beim 2. Niltraditions-



Elias Tertilt, Tom Venns, Bennet Wüller, Linus Schockmann, Thomas Kreickmann und Tim Witte (von links) zeigen stolz ihre Medaillen.



3:0 gewann die C/D-Jugend des Südens.



Die Tanzgruppe des 1. und 2. Schuljahres unter der Leitung von Petra Herweg und Heike Kurbjuweit.



Die Tanzgruppe des 3. und 4. Schuljahres wird von Jutta Heydasch trainiert.



Die Tanzgruppe des 6. Schuljahres unter der Leitung von Nadine Recker und Laura Pöppelmann.



Die Turniertanzgruppe „Infinita“ trat in der Halbzeit des Senioren-Nilspiels auf und wird von Anna Lehmann und Lisa Dorgeist trainiert.

lauf über 4,7 Kilometer zu starten. Hier ging der „CDU-Express“ mit Stephan Ohlmeier, Peter Steinkamp und Ralph Perlewitz souverän vorweg.

Bereits am Freitagabend trafen sich die Nilspiel-Erfinder zum lockeren Gedankenaustausch und sportlichem Wettkampf

an der Torwand. Zudem gab es ein Pokerturnier und einen Inlinerlauf rund um Hoetmar. Den zahlreichen Kindern wurde mit Ponyreiten, Hüpfburg und Torwandschießen ein buntes Programm geboten. Die Wettkampftage klangen jeweils bei Partys im Festzelt aus. Zum Abschluss der Nilspiele fand am Montagmorgen eine Familienradtour über rund 20 Kilometer rund um Hoetmar statt.

PIEKENBRINK FRISEURE
Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85 4 09 • Telefax 0 25 85 93 54 78

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 8.30 – 19.00 Uhr • Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

„Zusammen haben wir Ortsteile eine größere Stimme.“

DEK – OEK Hoetmarer Stellmacherei war Treffpunkt der Vertreter des Entwicklungskonzepte

Zum gemeinsamen Erfahrungs- und Gedankenaustausch trafen sich Anfang Juni in der Hoetmarer Stellmacherei Vertreter der Dorfentwicklungskonzepte (DEK) aus Mil-

te und Hoetmar sowie vom Ortsentwicklungskonzept (OEK) Freckenhorst. Anders als im Vorjahr verzichtete Eimen-Müssingen auf eine Teilnahme, da dort zurzeit über

die grundsätzliche Fortführung des DEK diskutiert wird. Für den terminlich verhinderten Baudirektor Peter Pesch nahm Bauamtsmitarbeiter Jens Rehwinkel teil.

krete Routenplanung beginnt.

Weiterhin wurden an dem Abend der aktuelle Umsetzungsstand der vier Entwicklungskonzepte präsentiert und besondere Projekte diskutiert: Zum Beispiel das Hoetmarer Läutehaus, das Freckenhorster Bürgerzentrum oder der Ausbau des Milteraner Behelfsheimes zum dezentralen Stadtmuseum.

Trotz der Unterschiedlichkeit der Ortsteile wurden durchaus Ansatzpunkte für eine gemeinsame Kooperation erkannt. Identische Anliegen sollen in Zukunft gebündelt werden und gemeinsam gegenüber der Stadtverwaltung präsentiert werden: „Zusammen haben wir Ortsteile eine größere Stimme.“

Zudem wünschten sich alle, dass es in der Stadtverwaltung einen einheitlichen Ansprechpartner für die Orts- und Dorfentwicklungskonzepte gibt. Jens Rehwinkel versprach, diesen Wunsch an Baudirektor Peter Pesch weiterzugeben. Er versicherte, dass die Stadtverwaltung sich für die Realisierung der einzelnen Konzepte auch künftig einsetzen werde.

„Wir möchten uns gemeinsam für die Realisierung des Warendorfer Landwegs stark machen“, sagten die Anwesenden. Die Idee zum Landweg wurde ursprünglich im Rahmen der Bewerbung zur Landesgartenschau entwickelt.

Geplant ist, die einzelnen Ortsteile und die Kernstadt über einen landschaftlich attraktiven Radrundkurs miteinander zu verbinden und zum Beispiel Sehens-

würdigkeiten in den Stadtteilen einzubinden. Die Vertreter der DEKs und des OEK erhoffen sich von diesem gemeinsamen Projekt eine Aufwertung des Fahrradtourismus und eine engere Vernetzung der Ortsteile. Bis zum Herbst sollen Gespräche mit potenziellen Unterstützern geführt werden, ehe die kon-



v. lks.: Paul Schwienhorst, Josef Brand (beide Hoetmar), Dr. Hermann Mesch (Milte), Jens Rehwinkel (Stadt Warendorf), Johannes Tertilt (Hoetmar), Lambertus Bütfering und Klaus Leik (beide Freckenhorst); nicht auf dem Foto zu sehen ist Stephan Ohlmeier (Hoetmar).

Jetzt immer durchgehend geöffnet

Stifts-Apotheke Freckenhorst

Ralf Eversmeyer
Fachapotheker für Klinische Pharmazie · Apotheker für Naturheilkunde und Homöopathie
Apotheker für Geriatrische Pharmazie

Industriestraße 24 · 48231 Warendorf-Freckenhorst
Telefon 025 81/47 77 FREE FAX 0800 000 6367
www.stiftsapotheke-freckenhorst.de

Wir liefern Ihre bestellten Arzneimittel und Gesundheitsprodukte kostenfrei nach Hoetmar – immer werktags gegen 18 Uhr.

köb bv.
Katholische öffentliche Bücherei St. Lambertus Hoetmar

Öffnungszeiten: sonntags 9.45–11.45 Uhr
NEU dienstags 16.00–17.00 Uhr

Pfarrheim Hellstraße 3 · 48231 Warendorf-Hoetmar

www.raiffeisen-warendorf.de

Besuchen Sie unsere **Raiffeisen-Märkte in Sendenhorst und Freckenhorst**. Beachten Sie unsere Beilagen in der „Einkauf aktuell“ am Monatsanfang.

Raiffeisen-Markt
Win leben Nähe!

- Schlosserstraße 11**
48231 Freckenhorst Heizöl + Diesel 025 81/97 07 - 29
- Herkulesweg 3**
48234 Sendenhorst Gas + Gastanks 025 81/97 07 - 82
Öle + Fette 0171 - 409 47 32

Raiffeisen Warendorf eG · Schlosserstraße 11 · 48231 Warendorf

Spielfreudige Amateure verzaubern Publikum

Am Pfingstmontag startete auf der Burgbühne Stromberg die Saison für „Die kleine Hexe“. Ca. 60 Amateurschauspieler im Alter von sechs bis

60 Jahren begeisterten das Premierenpublikum. Bunte Kostüme, pyrotechnische Effekte und ein phantasievolles Bühnenbild rundeten die Auf-

führung ab. Die Regisseurin Claudia Bieber inszenierte das Theaterstück nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler. Wann lassen Sie sich in Stromberg verhexen?

Kartenreservierungen werden unter 0 25 29 / 94 84 84 entgegengenommen. Weitere Informationen finden Sie unter www.burgbuehne.de



Programm Sommer 2014

burgbühne Stromberg e.V.

Die kleine Hexe
von Otfried Preußler

Di. 01.07. 14.30 Uhr
Do. 01.07. 20.00 Uhr
Sa. 02.07. 16.00 Uhr
Di. 02.07. 20.00 Uhr
Do. 02.07. 20.00 Uhr
Sa. 03.07. 16.00 Uhr
Di. 03.07. 20.00 Uhr
Do. 03.07. 20.00 Uhr
Sa. 04.07. 16.00 Uhr
Di. 04.07. 20.00 Uhr

Eintritt Kinder 5,- Euro
Eintritt Erw. 7,- Euro

Robin Hood
von Winnie Hadding

Sa. 09.08. 20.00 Uhr
Do. 14.08. 20.00 Uhr
Sa. 16.08. 20.00 Uhr
Di. 19.08. 20.00 Uhr
Do. 21.08. 20.00 Uhr
Sa. 23.08. 16.00 Uhr
Di. 23.08. 20.00 Uhr
Do. 26.08. 20.00 Uhr
Sa. 28.08. 20.00 Uhr
Di. 30.08. 20.00 Uhr
Do. 02.09. 20.00 Uhr
Sa. 04.09. 20.00 Uhr

Eintritt Kinder 8,- Euro
Eintritt Erw. 10,- Euro

Burgstraße 5 · 59302 Oelde-Stromberg
Telefon 0 25 29.94 84 84
karten@burgbuehne.de
Di. 15 – 20 Uhr · Mi. – Fr. 9.30 – 12.30 Uhr
Weitere Informationen unter:
www.burgbuehne.de

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen **LWL** Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

Radtour zur renaturierten Ems bei Eimen

DEK Hoetmar 2030 Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“

VON ALFRED MENSE

Bei sonnigem Wetter konnten diesmal 21 Radlerinnen und Radler an der von Alfred Mense organisierten Fahrradtour des DEK Hoetmar teilnehmen. Über Eveswinkel und den Radweg R1 fuhr man nach

Raestrup und zur Kraftfahrerkapelle St. Chistophorus, wo eine kurze Pause eingelegt wurde. Eine weitere Station war die Lonn-Brücke an der renaturierten Ems. Dort konnte man erkennen, wie nach der Bauphase die Ems ein teilweise neues Bett bekommen hatte

und wie sich die Flusslandschaft langsam verändert. Über Eimen – ein weiterer Blick über die Ems zeigte renaturierte Stellen – radelte man über Neuwarendorf und Walgern wieder zurück nach Hoetmar, gerade passend vor dem einsetzenden Regen.



HOETMARER DEELE
UNVERGESSLICHE FEIERN

Ab sofort als Partyraum buchbar!

Vermietung der Räumlichkeiten für Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten, Betriebsfeiern und andere Anlässe.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Dirk Niggemann
Telefon: 0 25 85 / 94 06 13
(werktags ab 18.00 Uhr)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hoetmarer-deele.de

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Dirk Nölker
Dechant-Wessing-Straße 16
48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 02585/424

Bürozeiten
Mi 14.30 - 18.00 Uhr
Fr 9.30 - 12.30 Uhr

Klassentreffen nach 60 Jahren

60 Jahre nach ihrer Entlassung aus der Volksschule Hoetmar, trafen sich am Samstag, dem 15. Juni, 18 Schülerinnen und Schüler im Gasthof Gesse wieder. In vielen lebhaften Gesprächen wurden insbesondere die Er-

innerungen an die gemeinsame Schulzeit wieder aufgefrischt. „Die Einschulung 1946 fand in einer schwierigen Zeit statt“, wusste Alfred Mense, der das Treffen mit Anni Vrochte organisiert hatte, zu berichten. Da sich in

Hoetmar noch viele Evakuierte und Flüchtlinge aufgehalten hätten, seien ein Jahr nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges 55 Kinder eingeschult worden. Die zweite Klasse sei dann sogar 58 Kinder stark gewesen und vormittags und

nachmittags unterrichtet worden. Obwohl viele Flüchtlingsfamilien Hoetmar wieder verlassen hätten, hätten 1954 immerhin noch 21 Jungen und zwölf Mädchen die Volksschule erfolgreich beendet.

Nachdem sich alle Teilnehmer am Samstag getroffen hatten, stand ein ausgedehnter Spaziergang durch das veränderte Dorf auf dem Programm. In der Lambertus-Kirche hielten alle kurz inne und gedachten der mittlerweile drei verstorbenen Mitschülerinnen und zehn Mitschüler. Nach dem Mittagessen und einem weiteren Spaziergang berichtete Josef Brand als Vorsitzender des Heimatvereins über das Dorfentwicklungskonzept. Er erklärte, wie Hoetmar für die Zukunft fit gemacht werden soll. Das Klassentreffen fand erst am Abend sein Ende.



„Doppelpass mit Gott“

Pfarrgemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus

Fußball ist für viele Menschen wie eine Religion. Einige glauben sogar an den Fußballgott, der über Sieg oder Niederlage des eigenen Teams entscheidet. Es gibt also durchaus parallelen zum Glauben in der Kirche und der schönsten Nebensache der Welt. Diese Par-

den Tribünen Platz. Auf Orgelmusik wurde verzichtet, stattdessen sorgte die JUKAPE mit Pauken und Trompeten für Stadionstimmung. Anstatt Kirchenliedern sangen die Gläubigen den „An Tagen wie diesen“ oder „54, 74, 90, 2014 ...“. Die Organisatoren



Stefanie Ladwig, Sebastian Bause, Helmut Achtermann und Silvia Hunkemöller hatten den Wortgottesdienst vorbereitet.



Gunsten des Kunstrasenprojektes des TUS Freckenhorst. Natürlich bestand auch die Möglichkeit, das denkwürdige WM-Spiel Niederlande gegen Spanien zu schauen. Ein Dank ging seitens der Organisatoren an den TUS Freckenhorst, der sein Sportgelände zur Verfügung stellte. Wenn Gruppen, Vereine oder Verbände übrigens eine innovative Idee für einen Gottesdienst haben, können sie diesen gerne vorbereiten oder sich an die Pfarrgemeinde wenden.

Wir nehmen Maß – auch bei Ihnen zu Hause!

JOBST® bringt Ihre Beine in Schwung.

Abrechnung mit allen Kassen möglich.

JOBST®
Comfort, Health and Style!

HIMED
Das Gesundheitshaus

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr
Dechant-Wessing-Str. 19
48231 WAF-Hoetmar
Telefon 025 85/94 00 10

„Abschied kann auch anders sein.“
Martin Huerkamp
BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE
GEPRÜFT U. ZERTIFIZIERT

MIT EIGENEN ABSCHIEDSRÄUMEN IN HOETMAR

DAS HOETMARER ABSCHIEDSHAUS HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf
SEIT 1776

TELEFON 0 25 85/486 · WWW.HUERKAMP.EU

Trauerwald Oase®
Münsterland
Aktuelle Führungstermine:
Sonntag, 13. Juli 2014 und
Sonntag, 27. Juli 2014,
jeweils um 14 Uhr

Die Beisetzung am Baum
Anmeldung und Info: Tel. 025 85/940 800 · www.trauerwaldoase.de

allelen griff der Sachausschuss Ehe, Familie und andere Lebensformen der Pfarrgemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus am Freitagabend auf. Passend zum WM-Start gab es unter dem Motto „Doppelpass mit Gott“ erstmals einen Wortgottesdienst am Feidieck.

„Viele Menschen haben sich von uns innovative und anders gestaltete Gottesdienste gewünscht“, sagte Pastoralreferent Sebastian Bause. Dieser hatte den Doppelpass gemeinsam mit Helmut Achtermann, Silvia Hunkemöller und Stefanie Ladwig organisiert. Bereits im letzten Jahr hatte es in Hoetmar einen etwas anderen Gottesdienst in der Kneipe gegeben.

Als Altar dient am Freitagabend der geschmückte Mittelkreis und rundherum nahmen zahlreiche Gläubige in farbenfroher Fankleidung auf

gaben einige Denkanstöße, dass es zwischen dem Leben, Kirche und Fußball viele Parallelen gibt. Um nur einige Beispiele zu nennen: „Wir rennen und kämpfen, schießen aber doch daneben. Wir sind fit und kommen doch nicht zum Einsatz. Wir schießen ein Tor und freuen uns.“ Anschließend durften die „Fans“ aktiv Teil des Wortgottes-

dienstes werden und ihre Gedanken zu Begriffen wie Himmel, Leidenschaft oder Begeisterung auf Fußbälle schreiben.

Nach genau 45 Minuten war die erste Halbzeit beendet und alle Gäste waren eingeladen, sich in der zweiten Halbzeit bei einer Stadionwurst und Getränken auszutauschen. Der Erlös des Verkaufs ging zu



Zahlreiche bunt kostümierte Fußballfans nahmen am Wortgottesdienst am Feidieck teil.

„Seit über 10 Jahren Erfahrung mit Automower.“

Husqvarna

Die neueste Generation. HUSQVARNA Automower® 305

Die dritte Generation der Roboterrasenmäher eignet sich ideal für Rasenflächen bis zu 500 m². Übersichtliches Display und Tastatur erlauben eine individuelle Anpassung. Diebstahlalarm und PIN-Code-Sperre inklusive. **€ 1.499**

Ihr Fachhändler mit Service-Station

HÖLSCHER
Landtechnik GmbH & Co. KG
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 0 25 85/9 30 90
www.hoelscher-landtechnik.de

Bürgerbusfahrer trafen sich für das zweite Halbjahr

Die Hoetmarer Bürgerbusfahrer trafen sich am vergangenen Freitag zum Grillabend. Es gab aber nicht nur etwas zu grillen und trinken, sondern es stehen auch für den kommenden Sommer wichtige Termine und Aktionen an, die in einer Ar-

eine kleine Änderung gegenüber den vergangenen Jahren. Erstmals wird in diesem Jahr auch eine Fahrt am Sonntagmorgen zum Hochamt angeboten. Start ist um 7.45 Uhr an der Wagenfeldstraße. Weitere Haltestellen sind Hoetmar

bedient der Bürgerbus die genannten Haltestellen jeweils zur Abendmesse um 20.00 Uhr. Abfahrt hier ist jeweils um 19.40 Uhr ab Wagenfeldstraße weiter über Hoetmar Mitte und Grundschule. Die Rückfahrt findet wie gewohnt nach den Messen und kleinem Aufenthalt um ca. 21.15 Uhr statt.

In den Sommerferien ist für alle Kinder Toben und Schwimmen im Vitusbad in Everswinkel angesagt. Das Vitusbad wartet wieder mit einem tollen Sommerferienprogramm auf, welches im Bürgerbus erhältlich ist. Alle Kinder bis einschließlich 14 Jahre sind eingeladen, das Vitusbad mit dem Bürgerbus zu besuchen, denn dann gibt es beim Eintritt einen Rabatt von 20% mit der Fahrkarte des Bürgerbusses und dem Stempel des Vitusbades darauf. Das

Vitusbad öffnet an den Werktagen jeweils ab 10.00 Uhr.

Der Bürgerbusverein weist auch nochmals daraufhin, dass in den Sommerferien ab dem 7. Juli bis einschließlich dem 19. August die erste Fahrt morgens um 6.29 Uhr ab Wagenfeldstraße nach Everswinkel und die Fahrt mittags um 13.35 Uhr von Everswinkel nach Hoetmar entfallen.

Freuen dürfen sich auch alle Fahrer und deren Partner schon auf den diesjährigen Ausflug. Dieser findet am Sonntag, dem 31. August ab ca. 15.00 Uhr ab Stellmacherei statt. Auf Einladung der RVM wird das Betriebsgelände besucht und anschließend findet ein Kabarettabend mit den „Bulle Männern“ statt. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies umgehend bei Paul Schwenhorst tun.



beitsbesprechung organisiert wurden.

Die nächste wichtige Aktion ist die Unterstützung der Budenbaumwoche. Hier gibt es

Mitte und die Grundschule. Nach der Messe und einem kleinem Aufenthalt fährt der Bürgerbus gegen 10.00 Uhr wieder zurück. An den Werktagen von Montag bis Freitag

22 Kinder feierten erste Heilige Kommunion

Insgesamt neun Mädchen und dreizehn Jungen feierten Christi Himmelfahrt, am 29. Mai 2014, in der St.-Lambertus Kirche ihre erste Heilige Kommunion.

Der feierliche und musikalische Gottesdienst stand unter dem Leitsatz: „Feuer und Flamme sein“.

Zur ersten Heiligen Kommunion gingen: Julian Eickhoff, Mika Fallenberg, Melina Goßen, Johannes Große Farwick, Hannes Huerkamp, Malte Jasper, Julius Kaschke, Maresa Meiners, Silas Mense, Nils Ohlmeier, Linus Schockmann, Gretha Schulz, Elisa Serries, Luzie Sickmann, Ben Sickmann, Simon Starp, Lena Stauvermann, Mathis Stork, Laura Tenhumberg, Laurenz Töcker, Maja Venns, Henrike Wiesendahl und Bennet Wüller.



Neun Mädchen und dreizehn Jungen gingen in St. Lambertus zur Erstkommunion. Das Bild zeigt außerdem Pfarrdechant Manfred Krampe, Pastoralreferent Sebastian Bause und Auszubildende zur Pastoralreferentin Stefanie Ladwig (von links).

Funk-Alarmsysteme – Mehr als ein gutes Gefühl!

Smart controls for a better world **DELTA DORE**

Elektrik Eik
Inh. Eik Winkler

Eik Winkler
Elektrotechnikmeister

Up'n Felde 4 · 59227 Ahlen
info@elektrik-eik.de
www.elektrik-eik.de

Telefon 025 28 / 37 89 31
Mobil 0170 - 587 08 76
Telefax 025 28 / 37 89 32

Kurz-Infos & Termine

Offener Theken-Treff

Der offene Thekentreff im Juli fällt aus Urlaubsgründen aus.

Tagesfahrt nach Papenburg

„Wer bleibt schon zu Hause hocken, wenn erlebnisreiche Weiten locken? (Quelle unbekannt)“

Sie suchen nach einer gelungenen Kombination aus Erholung und Erlebnis? Sie möchten eine einzigartige Naturlandschaft erleben, aber nicht auf die angenehmen Seiten städtischen Lebens verzichten? Dann gibt es ein ideales Ziel für Ihren nächsten Urlaub: Papenburg! So schreibt die Touristinfo in ihrer Broschüre. Der Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ veranstaltet mit der „KfD Hoetmar“ und den „Landfrauen Hoetmar“ eine Tagesfahrt nach Papenburg. Wir lernen die Stadt durch eine ausgedehnte Stadtrundfahrt kennen. Danach stehen etwa zwei Stunden zur freien Verfügung. Dann besuchen wir die Landesgartenschau; mit Führung.

Termin: **Mittwoch, 17. September 2014**
(Abfahrt 7.00 Uhr ab Kirche)

Kosten: 39,50 Euro (Busfahrt, Stadtrundfahrt, Eintritt und Führung Landesgartenschau), bitte bei Anmeldung entrichten.

Teilnehmer: maximal 40 Personen

Anmeldung: bei Adelheid Vollmann, Tel. 025 85 / 74 03

Schlichtmann in der Alten Küsterei

Bücher, Papier, Schreib- und Spielwaren, Schenken, Wohnen, Möbel und mehr ...

Schulbücher – und alles für den Schulanfang

Für alle Schülerinnen und Schüler **bestellen wir gerne die für das neue Schuljahr benötigten Bücher.** Einfach Buchzettel mit Namen **bis spätestens 25. Juli** abgeben, und die Bücher sind pünktlich zum Schulanfang da.



Wir führen auch Schulhefte, Collegeblöcke etc. mit dem „Blauen Engel“.

Öffnungszeiten in den Sommerferien (7.7. bis 9.8.2014):
Mo.-Fr. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Lambertusplatz 2 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85 / 94 06 55 · Telefax 025 85 / 12 85
E-Mail ute.schlichtmann@googlemail.com

Aktiv-Werkstatt

KREATIVKURSE IN DEN SOMMERFERIEN
für Kinder ab 8 Jahre

4. bis 8. August 2014
11. bis 14. August 2014

Jeden Tag von 11 Uhr bis 13 Uhr.
Cool, krass, wertvoll –
mit kreativen Ausdrucksmöglichkeiten das Selbstwertgefühl von Kindern und Jugendlichen entdecken.

FERIENWERKSTATT
Anmeldung: Begegnungsräume in der Brede 7, Warendorf
Petra Schürmann, Telefon 025 81 / 41 75

Fußballschule Bernard Dietz in Hoetmar

Trainieren wie Profis, trainieren mit Profis. Fußballschule Dietz vom 12.-14. August beim SC Hoetmar



Fußballbegeisterte Kids aufgepasst: Für alle Fünf- bis 14-Jährigen gibt es beim SC Hoetmar wieder Fußball pur. Die Volksbank präsentiert auch in diesem Jahr die Fußballschule Dietz. Vom 12. bis 14. August steht in Hoetmar das runde Leder im Mittelpunkt. In den zwei Trainingseinheiten täglich geht es um die Schwerpunkte Koordination, Schnelligkeit, Wahrnehmung und natürlich Technik (Torschuss, Dribbling, Ballverarbeitung, Passen, Kopfball). Die Einheiten werden in altersdifferenzierten Gruppen durchgeführt und – gemäß dem Motto „Trainieren wie Profis, trainieren mit Profis“ – auch von erfahrenen Persönlichkeiten geleitet. In der Ver-

gangenheit waren dies in Hoetmar neben Bernard „Ennatz“ Dietz, 495 Bundesligaspieler, 53-facher Nationalspieler und Kapitän der Europameistererf von 1980, u. a. Uwe Weidemann (Nürnberg, Schalke, Hertha BSC), Christian Wück (Nürnberg, Karlsruhe und aktuell Trainer der Deutschen U17-Nationalmannschaft), Markus Kranz (Deutscher Meister und Pokalsieger mit Kaiserslautern) oder Carsten Eisenmenger (Freiburg, Hannover und aktuell im Trainerstab der Deutschen U16-Nationalmannschaft). Dazu kommen junge, lizenzierte Trainer aktueller DFB-Nachwuchszentren und neuerdings auch von Trainern des SC Preußen Münster. So macht Trai-

ning nicht nur Spaß, sondern wird zu einem echten Erlebnis. Und gelernt wird ganz nebenbei natürlich auch noch eine Menge.

Der Preis für die drei Tage beträgt 99 Euro (für Geschwisterkinder 79 Euro). Dafür erhalten alle Teilnehmer zusätzlich zu den Trainingseinheiten



Doch in den drei Tagen wird nicht nur schweißtreibend trainiert, sondern mit viel Spaß beim Technikwettbewerb um den „Ennatz-Cup“ gewetteifert oder beim großen Abschlussturnier (bei dem übrigens auch die Eltern mitmachen dürfen und sollen) die Weltmeisterschaft gespielt. Wenn es dann heißt „Uruguay gegen Frankreich“, wird der Rasenplatz des SC zur großen internationalen Bühne. Der Spielplan dafür wird übrigens am zweiten Camptag in der Mittagspause ganz offiziell ausgelost ...

und den genannten anderen Leistungen auch das aktuelle Trikot der Fußballschule, einen Ball, die gesamte Verpflegung mit drei Mittagessen und sämtlichen Getränken, ein Abschiedsgeschenk, ihre Teilnehmerurkunde sowie eine Autogrammstunde mit allen Trainern.

Anmeldeformulare können unter www.fussballschule-dietz.de ausgedruckt werden. Weitere Infos gibt es unter 023 82/9 61 67 97, in der Volksbank Hoetmar oder beim SC Hoetmar.



- **Elektro-, Heizungs-, Sanitärinstallation**
- **Badsanierung**
- **Wärmepumpen**
- **Photovoltaik**

Sendenhorster Straße 9-11
Hoetmar · Telefon (025 85) 76 94
info@thuesing-hoetmar.de

Seminartipp

Hauskrankenpflegekursus in Sendenhorst

Angehörige erbringen eine unschätzbar wertvolle Arbeit für ihre pflegebedürftigen Familienmitglieder. Die Sozialstation BHD Land steht den Angehörigen immer beratend zur Seite.

Wegen der großen Resonanz für den laufenden Hauskrankenpflegekursus in Sendenhorst wird von der Sozialstation BHD Land ein weiterer Kursus für Interessierte und Angehörige in der Zeit vom 20.08. – 14.11.2014 angeboten.

An zwölf Abenden werden Grundkenntnisse in der häuslichen Pflege vermittelt. Dabei wird sowohl auf den pflegerischen Bereich eingegangen als auch Grundlagenwissen über die Pflegeversicherung, Pflegehilfsmittel und verschiedene Krankheitsbilder vermittelt. Die richtige Ernährung des kranken und alten Menschen wird ebenso besprochen wie aktuelle Rechtsfragen und der Umgang mit Patientenverfügung, Vorsorge- und Betreuungsvollmacht.

Der Hauskrankenpflegekursus findet ab dem 20. August 2014 in den Räumlichkeiten der Sozialstation BHD Land an der Borsigstraße 11 in Sendenhorst (neben „Trinkgut“) statt. Geleitet wird der Pflegekursus von den Pflegefachkräften Yvonne Hortmann und Verena Schlichting. Beide nehmen auch die Anmeldungen an.

Verena Schlichting, Pflegedienstleiterin in Sendenhorst, Telefon 025 26/937 84 93, und Yvonne Horstmann, Fachbereichsleiterin in Warendorf, Telefon 025 81/93 17 78. E-Mail: pflegeteam.sendenhorst@bhd-land.de

Schöne Füße im Sommer

Fachgerechte und diabetische Fußpflege

Stephanie Kottewstedde

Dechant-Wessing-Straße 27 · WAF-Hoetmar

Telefon (0 25 85) 12 64

**Termine nur nach Vereinbarung!
Auf Wunsch auch Hausbesuche!**

Logoentwicklung | Plakate
Anzeigengestaltung | Blocks
Geschäftsausstattung | Flyer
Broschüren | Außenwerbung

Digital- und Offsetdruck

Privatdrucksachen | Packmittel
Technisches Layout | Stempel
Gebrauchsinformationen | u.v.m.

Satz- & Werbestudio Druckidee

Dechant-Wessing-Str. 38 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon (025 85) 94 00 88 · E-Mail info@druckidee.de



Satz- & Werbestudio
Druckidee

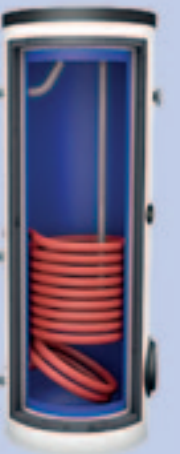
Produktions-Agentur für
professionelle Satz- und
Mediendienstleistungen

Der kleine Energietipp für den Monat Juli



Energie sparen durch Reduzierung der Brauchwassertemperatur

Durch Reduzierung der Temperatur von Warmwasserspeichern kann der Energieverbrauch deutlich gesenkt werden. Direkt ersichtliche Nachteile ergeben sich dadurch in der Regel nicht, da dem Warmwasser üblicherweise ohnehin Kaltwasser zugemischt wird. Als Brauchwassertemperatur beim Waschen genügen 45°C. Je höher die Temperatur im Warmwasserspeicher ist, desto höher sind auch die Abstrahlverluste des Kessels (beispielsweise ist ein Wärmeverlust von 3% von 75°C mehr als 3% von 45°C). Es ist jedoch darauf zu achten, dass der Kessel mindestens einmal pro Woche auf über 60°C erwärmt wird und mit diesem Heißwasser auch die Leitungen durchspült werden, um die Gefahr der Vermehrung gefährlicher Legionellen im Kessel und in den Leitungen zu vermindern.



„Der kleine Energietipp“ wird verfasst vom



DEK-Arbeitskreis „Energie“

Hilfe, die ankommt!

Sozialstation BHD Land

SOZIALSTATION BHD LAND GEMEINNÜTZIGE GMBH

www.bhd-land.de – info@bhd-land.de

Häusliche Altenpflege
Anleitung zur Pflege
Wundversorgung
Häusliche Krankenpflege
Schulung zu Hause
Medikamentengabe
Nachtwache und Betreuung
kostenlose Beratungsbesuche
hauswirtsch. Versorgung

Unser Team versorgt Sie rund um die Uhr!

Pflegeteam Beckum	Pflegeteam Milte	Pflegeteam Enniger
Kirchstraße 9 59269 Neubeckum Tel. 025 25/80 66 24	Am Kirchplatz 8 48231 Milte Tel. 025 84/94 07 60	Kirchstraße 6 59320 Enniger Tel. 025 28/92 91 52

Wir beraten Sie kostenlos, auf Wunsch auch zu Hause.

Pflegeteam Sendenhorst	Pflegeteam Warendorf
Borsigstr. 11 · 48324 Sendenhorst Tel. 025 26/937 84 93	Waldenburger Str. 10 · 48231 Warendorf Tel. 025 81/93 17 73

Partner aller Kranken- und Pflegekassen

Neues aus der Dorfwerkstatt

Anfang des Jahres haben wir als Dorfgemeinschaft beschlossen, am diesjährigen Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen. Am Mittwoch, dem 27. August, zwischen 15.30 und 17.30 Uhr ist es nun so weit: Die Bewertungskommission kommt nach Hoetmar. Gemeinsam mit möglichst vielen Hoetmarerinnen und Hoetmarer möchten wir unsere Gäste überzeugen, dass Hoetmar sich den Titel „Golddorf“ redlich verdient hat.

Der extra gegründete Arbeitskreis „Dorfpräsentation“ hat sich in den letzten Wochen mehrfach getroffen und eine Route sowie einen Zeitplan für die Kommission entworfen. In der knapp bemessenen Präsentationszeit von exakt zwei Stunden sollen möglichst viele Vereine und Projekte des Dorfentwicklungskonzeptes vorgestellt werden. „Hoetmar



hat viel zu bieten und vor allem eine Zukunft“, muss die klare Botschaft am 27. August sein. Zudem wird zurzeit eine Infobroschüre mit Kurzfilmen für die Bewertungskommission erstellt. Bei seiner Arbeit hat sich der Arbeitskreis an den fünf Bewertungskriterien „Konzeption und deren Umsetzung“, „Wirtschaftliche Entwicklungen und Initiativen“, „Soziales und kulturelles Leben“, „Baugestaltung und Ent-

wicklung“ sowie „Grüngestaltung und Dorf in der Landschaft“ orientiert. Heinz-Jürgen Müller, der den Dorfwettbewerb für den Kreis Warendorf vorbereitet, hat dem Gremium und dem Lenkungsausschuss Anfang Juni diese Kriterien näher erläutert und wichtige Tipps gegeben.

In der vergangenen Woche haben sich Vertreter verschiedener Vereine getroffen und das weitere Vorgehen im Dorfwettbewerb besprochen. Alle Anwesenden waren sich einig, dass wir nur gemeinsam erfolgreich sein können und ha-

ben ihre Unterstützung zugesagt. Jeder angesprochene Verein hat eine konkrete Zeitvorgabe bekommen und kann nun seinen Beitrag zur Dorfbegehung vorbereiten. Anfang August werden letzte Details in der großen Runde besprochen.

Aber nicht nur die Vereine sind angesprochen, sich am 27. August zu beteiligen. Auch Sie, liebe Hoetmarerinnen und Hoetmarer! Markieren Sie sich den Termin dick im Kalender und füllen Sie unser Dorf am Mittwoch nach Schützenfest mit Leben.

Wir reparieren Ihre defekten Akkus!

Hol- und Bringservice für Hoetmar

Rufen Sie mich an: Ich hole Ihre Akkus ab und bringe sie nach der Reparatur oder nach dem Austausch zurück:
0151-19692265 Markus Tholen

Akkuservice HIMED®

info@akku-himed.de • www.akku-himed.de

Sie können Ihre Akkus auch hier abgeben:



Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 14–18 Uhr
Samstag 10–12 Uhr
Dechant-Wessing-Str. 19
48231 WAF-Hoetmar
Telefon 02585/940010

Biometrische PASSBILDER It. Passamt

**Wir sind die Nr. 1
in Sofort-Fotos!**

Fotoalben, Leinen
ab **2,90 €**

**FOTO & GALERIE
OPTENHÖVEL**
Inh. Optenhövel

Vitusstraße 15
48351 Everswinkel
Telefon 02582/8764

neu & second hand
zeitlos
Damenmode – Designermode,
Markenware & Accessoires

Öffnungszeiten
Dienstag – Freitag 10 – 13 Uhr
15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 13 Uhr

ZEITLOS – Silvia Brockmann
Nordstraße 5 · 59227 Ahlen
Telefon (02382) 8551306
www.secondhand-ahlen.de

Wir in Hoetmar **aktuell**

Die nächste Ausgabe erscheint
ab dem 1. August 2014.

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Donnerstag, 24. Juli 2014

Tanzen für den guten Zweck

Getreu dem Motto von Zumba-Fitness „Breites Lächeln, schlanke Figur“ stieg in der Turnhalle der Dechant-Wessing-Grundschule Hoetmar die erste Zumba-Fitness-Party. „Mit so einer großen Resonanz haben wir

nicht gerechnet“, ist Daniela Tirre, Organisatorin der Zumba-Fitness-Party, überwältigt. 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren der Einladung gefolgt. Einen Marathon von zweieinhalb Stunden fröhli-

chem Zumba-Tanzvergnügens durften alle Teilnehmer erleben. Im Wechsel standen die lizenzierten Zumba-Instructoren Daniela Tirre, Lotta Dietrich, Katja Seberich und Ramona Leenings auf der Bühne und

heizten die Menge zu lateinamerikanischen Klängen ein. Mit voller Power und einer Menge Spaß verausgabten sich alle Partygäste bei heißen Rhythmen und steigender Hallentemperatur für den guten Zweck (S. 18).



95 Teilnehmer und Teilnehmerinnen tanzten am Sonntagnachmittag in Hoetmar für den guten Zweck.

Navi-Einbauservice

SCHLUSS MIT DEN SAUGNÄPFEN!
✓ Freie Sicht
✓ Sicherer Halt
✓ Optimale Erreichbarkeit

**Wir sind
offizieller Einbaupartner
von autonet**

www.autonet.de schon ab **19,90** Euro

**1a autoservice
Thomas Schlieper**

Raiffeisenstraße 33
48231 WAF-Hoetmar
Tel. 02585-423
www.schlieper.go1a.de



Wir machen, dass es fährt.

Wir sehen uns im Corner!
Dechant-Wessing-Straße 45 in Hoetmar

**im Juli:
HAPPY
HOUR**



donnerstags
bis sonntags,
von 19 bis 20 Uhr

Corner

Do. 18.00 bis 0.00 Uhr
Fr. 18.00 bis 1.00 Uhr
Sa. 17.00 bis 1.00 Uhr
So. 14.30 bis 0.00 Uhr
... und zusätzlich an und vor Feiertagen!
Telefon 02585/3620238

Spendenübergabe

Über 100 Frauen nahmen am 25. Mai an der ersten Zumba-Fitness-Party des SC Hoetmar teil. In der voll belegten Turnhalle der Dechant-Wessing-Grundschule hatten alle gemeinsam Spaß an lateinamerikanischen Rhythmen und Bewegung. Nun konnte Daniela Tirre, die mit Lotta Dietrich, Katja Seberich, Ramona Leenings und Katja Bäumer die Party organisiert hatte, 805 Euro Erlös an die Freiwillige Feuerwehr spenden. „Wir bedanken uns bei den Organisa-

toren und allen Teilnehmern für die tolle Unterstützung“, sagte Ludger Heuckmann stellvertretend für seine Feuerwehrkameraden: „Die Spende können wir gut gebrauchen.“ Insgesamt 90 000 Euro muss die freiwillige Feuerwehr aufbringen, um sich Sonderwünsche am neuen Wehrhaus, dass ab diesem Sommer an der Ecke Lindenstraße und Dechant-Wessing-Straße entsteht, erfüllen zu können. „Jede Hilfe ist da natürlich willkommen“, so Ludger Heuckmann.



Florian Eggelpöhler, Daniela Tirre, Ludger Heuckmann, Sandra Lissewski, Klaus Höving und Theo Vogel-Hanhoff (v.l.).

Gewinner des Mai-Preisrätsels

In der Mai-Ausgabe dieses Jahres hatte Dieter Recker mit seiner Frau Gerti das Fischbuffet im Restaurant Jungmann ge-

wonnen. Herzlichen Glückwunsch! Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder einen Gutschein zu gewinnen (s. rechts).



Gesucht – gefunden!

■ **Bestes Pferdeheu** ab Hof zu verkaufen. Bei Platzmangel kann das Heu auch erst im Winter oder bei Bedarf abgeholt werden. Tel. 0172 - 7 92 38 53

■ **Junge Antennenwelse** (ca. 3–4 cm) kostenlos abzugeben. Tel. 0 25 85 / 94 09 55

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von fünf Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Gegebenenfalls wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail:

anzeigen@hoetmar-aktuell.de

Freitag, 4. Juli 2014, 19 Uhr

Still Crazy

Pängel Anton
Neuengraben 12, 59320 Enniger

Rock-Oldieabend
Coverrock der 70er & 80er Jahre

Unplugged
www.stillcrazy-home.de

IMPRESSUM

Herausgeber: **Satz- & Werbestudio Druckidee** in Kooperation mit dem **Heimatverein Hoetmar**
Idee, Konzept, Layout und Anzeigengestaltung: Satz- & Werbestudio Druckidee
Dechant-Wessing-Str. 38 · Warendorf-Hoetmar · Tel. 0 25 85 / 94 00 88 · E-Mail info@druckidee.de
Ansprechpartner: Susanne Tholen (auch für Infos zu Anzeigengrößen und -preisen)

Kontakt per E-Mail: redaktion@hoetmar-aktuell.de oder anzeigen@hoetmar-aktuell.de

Auflage: mind. 1000 Exemplare, Verteilung/Auslage in und um Hoetmar

Die nächste Ausgabe erscheint: 1.–3. August 2014 (Ausgabe 37 – August)

Redaktions-/Anzeigenschluss: Donnerstag, 24. Juli 2014

Redaktionelle Beiträge/Fotos: Dank an Stephan Ohlmeier für die redaktionelle Unterstützung!

Preiswert werben: Bitte fordern Sie unsere Mediadaten und Erscheinungstermine an.



Leerungszeiten der Briefkästen



Montag – Samstag 8.30 Uhr
Sonntag 9.30 Uhr

Ahlener Straße, Ecke Dech.-Wessing-Straße

Montag – Freitag ab 16 Uhr

Hellstraße, Landhandel Averbek

Rogen vom Stör	techn. Erweiterung	deutsche Vorsilbe	Nachteil			italienisch: drei		Ritter der Artussage	kurzhalsiger Meeresvogel	Schluss		antikes Schreibgerät	musikalischer Halbton	Ein-siedler			Wappen-tier	Kämpfer
						Büro-möbel									7			
				9		Kaviar-fische		sehr altes Auto		4							töricht	
Buße			Nil-insel bei Assuan			japanischer Reiswein				Gefrorenes				ein Apostel			Ausdruck d. Überraschung	
oberster Gebäudeteil		Predigt-buch					6				Lang-finger		ritterliche Liebes-lyrik					
					Fremd-wortteil: nicht			Kanton der Schweiz		venezianische Münze im MA.							„Italien“ in der Landessprache	
						Kraftfahr-erorga-nisation (Abk.)		Schild des Zeus					ugs.: leichter Betrug		französisch: Insel			
alt-römi-sche Rache-göttin	Kohlen-stoffver-bindung	Gerät z. Messen der Länge		ein Grund-stück					2		französischer Schrift-steller †		körperliche Erscheinung					
dickes Schreib-heft				10		eine griech. Rache-göttin		Teil-betrag									8	Ruf-name Eisen-howers
					Meeres-fisch		griech. Wett-kampf-spiel					griechischer Buch-stabe			Initialen von Gogol		ein Binde-wort	
Nicht-fach-mann			tief ruhen									trop. Gemüse-pflanze						
rotes Wurzel-gemüse					nicht ge-braucht			Wander-stock			Investitions-betrag				5			
						Palast in Paris		Haupt-stadt der Türkei										
kost-barer Kopf-schmuck			unver-fälscht			Haus-halts-plan												
Monitor-bild-punkt	Einlege-stück (engl.)	eng-lisches Hohlmaß							3									
						englischer Männer-name		Initialen von US-Filmstar Costner										
Zyan-wasser-stoff, Gift		100 gm in der Schweiz			Abra-hams Sohn im A.T.		1											
Name der Europa-rakete								deutsche Vorsilbe										
japa-nische Währung																		

Neues Rätsel, neues Glück: Roman Jungmann vom **Fischrestaurant Jungmann** stellt als Gewinn wieder einen **Gutschein für zwei Personen für ein Fischbuffet** im Wert von 43,80 € zur Verfügung. Dieser Gutschein ist am Freitag, dem 15. August 2014, ab 19.00 Uhr einzulösen. Senden Sie die Lösung des Kreuzworträtsels, die sich aus den nummerierten Feldern ergibt, auf einer Postkarte oder im Briefumschlag (bitte ausreichend frankieren oder direkt abgeben und – auch bei E-Mails – den **Absender mit Telefonnummer** nicht vergessen) bis zum **24. Juli 2014** an: Redaktion „Wir in Hoetmar aktuell“, c/o Druckidee, Dechant-Wessing-Str. 38, 48231 Warendorf-Hoetmar. Es geht natürlich auch per E-Mail an:

redaktion@hoetmar-aktuell.de

Fischgenuss seit 40 Jahren

Fischrestaurant Jungmann

Warendorf-Hoetmar · Lentrup 25
www.fischrestaurant-jungmann.de
Telefon: 0 25 85 · 4 29

Ruhetage: Montag und Dienstag

Genießen Sie ...

Fisch-Buffer: 21,90 Euro

Freitag, 27. Juni, 18. Juli und 15. August ab 19 Uhr

Köstlichkeiten im Biergarten!

Testen Sie unsere neue Kegelbahn!



Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Lieferservice
- Kommissionskauf
- EC-Zahlungen
- Ausgabe Gelbe Säcke
- Hermes-Paketshop

KNORR Ketchup

500-ml-Flasche
statt 1,79

1.11



LÄTTA Margarine

500-mg-Becher
statt 1,69

1.11



Unser tägliches Angebot: 1 Kaffee und 1 belegtes Brötchen

für nur

2.22



Angebote gültig vom 30. Juni bis 5. Juli 2014. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung.

Ab 1. Juli 2014 gilt auch in Deutschland eine **Warnwestenpflicht**, dann muss in jedem Fahrzeug eine Sicherheitsweste vorhanden sein. **Unser Tipp:** Kaufen Sie für 20 Euro bei uns ein und Sie erhalten eine **Warnweste** im Wert von 3,99 € **gratis!**

Dieses Angebot gilt, solange Vorrat reicht.



Abb. ähnlich

Ihr Frischmarkt Hoetmar – vor Ort für Sie da –

Inh. M. Alptekin

Dechant-Wessing-Straße 12 · 48231 Warendorf-Hoetmar

Telefon 0 25 85 / 9 40 97 50

**Unsere verlängerten
Öffnungszeiten:**

Montag – Freitag 7.00 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 16.00 Uhr